

431918-2026 - Konkurss

Vācija – Arhitektūras, inženiertehniskie un plānošanas pakalpojumi – 31.4 Fachplanung KG 450 TGA-IT

OJ S 120/2026 25/06/2026

Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms

Pakalpojumi

1. Pircējs

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Max-Delbrück-Centrum für Molekulare Medizin in der Helmholtz-Gemeinschaft

E-pasts: vergabestellebau@mdc-berlin.de

Pircēja juridiskais statuss: Publisko tiesību subjekts, ko kontrolē reģionālās pārvaldes iestāde
Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Vispārēji sabiedriskie pakalpojumi

2. Procedūra

2.1. Procedūra

Nosaukums: 31.4 Fachplanung KG 450 TGA-IT

Apraksts: Vergabe von Fachplanungsleistungen der Technischen Ausrüstung (LPh2-LPh3, LPh5-LPh8 gem. HOAI §55, AGr 5 gem. HOAI §53 und §54) / Sanierung Haus 31.4, Modernisierung DataCenter Infrastrukturen des Max-Delbrück-Centrums für Molekulare Medizin in der Helmholtz- Gemeinschaft auf dem Campus Berlin-Buch Sanierung Rechenzentren Geb.31.4: MDC1 Die Inbetriebnahme des MDC1 erfolgte in 2012. Es besteht ein hoher Sanierungsstau bei den Klima- und Elektroverteilungssystemen. Es sind die folgenden Maßnahmen erforderlich: • Sanierung der Systemkomponenten (PDU) zur Energiemessung, -auswertung und Steuerung. Es soll ein Messkonzept gemäß EN50600 (DataCenter Norm) mit Detaillierung Level 3 (Datenerfassung pro IT-Komponente) sowie ein Kapazitätsmanagement der Strom-Leitungsbelastung umgesetzt werden. • Maßnahmen für den abgesicherte Zutritt zu den schrankinternen Serversystemen sichergestellt werden. Bei der Schließung ist ein Konzept mit einer elektromechanischen Ausführung mit RFID- und/oder token-basierenden Berechnungsfreigabe anzustreben. • Die Umfeldsicherheit des Raumes soll nach den Empfehlungen des Bundesamtes für Sicherheit gemäß den Grundschutzanforderungen validiert und in Abstimmung mit den AG angemessene Maßnahmen (Videoüberwachung, Sektorenalarmierung...) geplant und umgesetzt werden. MDC2 Die Inbetriebnahme des MDC2 erfolgte 2015. Nachdem der Systembedarf Dritter reduziert wurde, können die freiwerdenden Flächen für IT-Systeme des MDC verwendet werden. Die Optimierung der Anlagen zur Wärmeabfuhr, unter Nutzung der Betriebserfahrungen, die Bestrebungen zur Nachnutzung der Wärme sowie der Einbau effizienterer IT-Technik bedingen eine Umplanung der Anlagen. Es sind konkret die folgenden Maßnahmen umzusetzen: • Für die Nutzung der Flächen muss das IT-Klimakonzept im Raum angepasst werden. Bisher erfolgt die Rackkühlung für High-End Serversysteme durch 35 passive Klima-Rücktüren. Dieses Klimakonzept ist für Standard-Server- und Stagesysteme nicht nutzbar. Es wird eine Modernisierung durch aktive Klima-Rücktüren angestrebt. • Es sind zur Sicherstellung des ordnungsgemäßen Regelbetriebes die installierten Rauchansaugsysteme (RAS) zu modernisieren. Diese führen bei einer Fehlererkennung derzeit zu einer automatischen Abschaltung von Racks. • Maßnahmen für die abgesicherte

Zutritt zu den schrankinternen Serversystemen sichergestellt werden. Bei der Schließung ist ein Konzept mit einer elektromechanischen Ausführung mit RFID- und/oder token-basierenden Berechnungsfreigabe anzustreben. • Fachliche Unterstützung des Auftraggebers bei der Beschaffung einer geschlossenen IT-Racklösung in Form eines modularen, standardisierten Systembausteins (im Folgenden System Building Block oder gleichwertige modulare Systemlösung) mit einer Ausstattung im Umfang von 1-2 KI-Servern, um technische und organisatorische Erfahrungen mit wassergekühlten IT-Systemen zu gewinnen. Ziel ist es, die Grundlagen für den späteren Einsatz im geplanten HGF/ZIB Data Center (Standort Adlershof, Inbetriebnahme ab 2032) innerhalb des MDC zu schaffen. Dies beinhaltet insbesondere die Erstellung eines technischen Lastenhefts sowie die Begleitung des dazugehörigen VgV-Verhandlungsverfahrens als technische Berater in ausschließlich beratender und unterstützender Funktion; die Durchführung des Vergabeverfahrens sowie die Beschaffung verbleiben beim Auftraggeber. Die übergreifende Integration der IT-Systemkomponenten in die gebäudetechnische Infrastruktur (insbesondere Energieversorgung, Kühlung und Gebäudeautomation) ist im Rahmen der Planung durch eine enge Abstimmung zwischen den beteiligten Fachplanern sicherzustellen. Die Planung hat außerdem unter strikter Wahrung der Produkt- und Herstellerneutralität zu erfolgen. Eine Einflussnahme durch Lieferanten- oder Herstellerinteressen ist auszuschließen. Die geplanten Maßnahmen zeichnen sich zusammenfassend wie folgt aus: 1. Art der Baumaßnahme: Bauen im Bestand (Sanierung / partieller Umbau); 2. BGF MDC1 ca. 160m², MDC2 ca. 125m² 3. Geschätzte Kosten KGr 400 / KGr 600 nach DIN 276 gesamt: ca. 4,2 Millionen EUR netto; geschätzte Kosten für die ausgeschriebenen Maßnahmen in der KGr 600 nach DIN 276: ca. 2,67 Millionen EUR netto (incl. ca. 0,5 Millionen € für Beschaffung geschlossener Racklösung). Die in den Kostengruppen 400 und 600 nach DIN 276 ausgewiesenen Kosten sind nur insoweit Bestandteil des Auftrags, als hierfür Planungs-, Koordinierungs- oder fachliche Beratungsleistungen des Auftragnehmers geschuldet sind. Gegenstand des vorliegenden Verfahrens ist die Vergabe von Fachplanungsleistungen der Technischen Ausrüstung (LPh2-LPh3, LPh5-LPh8 gem. HOAI §55, AGr 5 gem. HOAI §53 und §54) sowie ausgewählte Besondere Leistungen. Die Vergabe erfolgt stufenweise (s.a. II.2.11). Optionale Leistungen: s. Ziffer II.2.11. Voraussichtlicher Zeitrahmen: 1. Beauftragung: 10/2026 2. Abschluss LPh5: 02/2027 3. bauliche Realisierung Rechenzentren: 06/2027 bis 11/2027 4. Projektabschluss: im Nachgang

Procedūras identifikators: 4ca7be28-25a3-40e2-9dfb-f8827e38572e

Iekšējais identifikators: EK-Bau-2026-0019-42

Procedūras veids: Sarunu procedūra ar iepirkuma iepriekšēju izsludināšanu/konkursa procedūra ar sarunām

Procedūra ir pārrīnāta: nē

2.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 71240000 Arhitektūras, inženiertehniskie un plānošanas pakalpojumi

2.1.2. Izpildes vieta

Pasta adrese: Robert-Rössle-Straße 10

Pilsēta: Berlin

Pasta indekss: 13125

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Berlin (DE300)

Valsts: Vācija

2.1.4. Vispārīga informācija

Papildu informācija: (1) Die insb. in Ziff. III.1.1 bis III.1.3 geforderten Erklärungen und Angaben werden im Rahmen der zu verwendenden Formblätter (Teilnahmeantrag [interaktive PDF-Datei] und Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen [Formular VHB 124 LD] sowie - sofern zutreffend - Bewerbergemeinschaftserklärung [VHB 234], Erklärungen für Nachunternehmer [VHB 236]) präzisiert und abgefordert und sind nicht separat zu erklären /abzugeben. Die Formblätter sind in deutscher Sprache vollständig auszufüllen. Eine Unterschrift ist bei elektronischer Bewerbung nicht erforderlich, der Name des Erklärenden/der bevollmächtigten Person sowie der Name des Unternehmens ist jedoch zwingend anzugeben. Im Falle einer Bewerbergemeinschaft sind die Angaben für das sich bewerbende Team als Ganzes vorzunehmen. Je Bewerbung ist nur ein Teilnahmeantrag zugelassen. Der bevollmächtigte Vertreter füllt den Teilnahmeantrag aus. Die Bewerbungsunterlagen sind elektronisch unter Nutzung des sog. Bietertools auf der Vergabeplattform bis zu der in Ziff. IV. 2.2 genannten Frist einzureichen, ansonsten wird der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft zwingend ausgeschlossen. Die Nichtvorlage bzw. die Vorlage nicht vollständiger Unterlagen, Erklärungen und Nachweise - auch auf Nachforderung gemäß VgV §56 [2] - hat den zwingenden Ausschluss vom weiteren Verfahren zur Folge. Eine Nachforderung bei fehlerhaften Referenznachweisen ist über den Umfang der Liste in Pkt. 5.1 des Teilnahmeantrages hinaus nicht vorgesehen. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben beim Auftraggeber. Ein Anspruch auf Kostenerstattung besteht nicht. (2) Sofern der Bewerber eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung einreichen möchte, muss er sicherstellen, dass die EEE sämtliche zuvor genannten Angaben/Erklärungen/Nachweise enthält. Die EEE muss nicht verwendet werden, wenn der Teilnahmeantrag inkl. Anlagen vollständig ausgefüllt eingereicht wird. (3) Unter der in Ziff. I.3 genannten Adresse können alle Vergabeunterlagen (Formblätter [s.o.] inkl. Bewertungsmatrix Stufe 1 sowie Zuschlagskriterien/Bewertungsmatrix Stufe 2 und die in Ziff. II.2.4 aufgeführten Unterlagen) sowie Änderungen/ Ergänzungen zur Bekanntmachung u.ä. wie auch die weiteren Auskünfte abgerufen werden. Bewerber sind verpflichtet, sich eigenständig die Informationen dort zu verschaffen. (4) Rückfragen werden nur zugelassen und beantwortet, wenn sie so rechtzeitig eingehen, dass der Auftraggeber 6 Tage vor Ablauf der Bewerbungsfrist die zusätzlichen Auskünfte erteilen kann (VgV § 20 [3], Unterabsatz 1). Die Kommunikation erfolgt nur über die Internetplattform (siehe I.3). (5) Hinweis zu Ziff. II.2.5 Zuschlagskriterien: Die Angebotsinhalte zu den nichtpreislichen Angebotsbestandteilen werden nicht verhandelt. Die für die nichtpreisliche Bewertung relevanten Angebotsbestandteile sind mit dem Erstangebot vorzulegen und werden auf dieser Grundlage unter Berücksichtigung einer vorgesehenen Präsentation (s.a. Hinweise in der Bewertungsmatrix) bewertet. Je Kriterium werden 0, 1, 3 oder 5 Punkte vergeben (näheres siehe Vergabeunterlagen). Es können insgesamt maximal 190 Punkte erreicht werden. Bewertung Honorarangebote: Zur Sicherstellung eines angemessenen Wettbewerbs erfolgt die Bewertung des Preises nach einem linearen Bewertungsmodell. Extreme Preisabweichungen werden im Rahmen der Angemessenheitsprüfung gesondert bewertet. Die einzelnen Honorarangebote werden jeweils mit max. 5 Punkten bewertet. 5 Punkte erhält das Angebot mit dem niedrigsten Preis, 0 Punkte erhalten Angebote mit dem 1,75-fachen oder mehr als dem 1,75-fachen des niedrigsten Preises. Die Punktzahl errechnet sich im Übrigen dann wie folgt: $0 + 5 \times (\text{niedrigster Preis} \times 1,75 - \text{Preis}) / (\text{niedrigster Preis} \times 1,75 - \text{niedrigster Preis})$. (6) Der Bauherr beabsichtigt, i.R. der Verhandlung (Zuschlagsverfahren) die Frist für die Einlieferung der finalen Honorarangebote im Einvernehmen mit den Bietern auf 7 Tage festzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, den Zuschlag gemäß VgV §17 (11) auf der Grundlage der Erstangebote zu erteilen. (7) Mit Teilnahme an dem Vergabeverfahren erklärt sich der Bewerber einverstanden, dass sämtliche, auch personenbezogene, vom Bewerber zur Verfügung gestellte Daten im Rahmen des Vergabeverfahrens gespeichert und verarbeitet werden. Er erklärt ferner, dass die Zustimmung hierzu von den betreffenden Personen

vorliegt. Die Daten werden ausschließlich für dieses Vergabeverfahren verwendet. Für weitere Informationen zum Datenschutz bitte an die in Ziff. I.1 genannte Kontaktstelle wenden

Juridiskais pamats:

Direktīva 2014/24/ES

vgv -

2.1.6. Izslēgšanas iemesli

Izslēgšanas iemeslu avoti: Iepirkuma dokuments

5. Daļa

5.1. Daļa: LOT-0000

Nosaukums: 31.4 Fachplanung KG 450 TGA-IT

Apraksts: Sanierung Haus 31.4, Modernisierung DataCenter Infrastrukturen des Max-Delbrück-Centrums für Molekulare Medizin in der Helmholtz- Gemeinschaft auf dem Campus Berlin-Buch. Vergabe von Fachplanungsleistungen der Technischen Ausrüstung (LP2-LPh3, LPh5-LPh8 gem. HOAI §55, AGr 5 gem. HOAI §53 und §54). Die vorhandene DataCenter Infrastruktur des MDC, Standort Berlin-Buch, in Gebäude 31.4 ist seit 2011 (Rechenzentrum MDC1) bzw. 2015 (Rechenzentrum MDC2) in Betrieb. Sie ist anlagentechnisch veraltet und teilweise "verschlissen" sowie konzeptionell den künftigen Anforderungen nicht mehr gewachsen. Die Leistungen umfassen Planungsleistungen für die v.g. AGr, zur Sanierung der Systemkomponenten (PDU) zur Energiemessung, -auswertung und Steuerung, Realisierung eines abgesicherten Zutritts zu den schrankinternen Serversystemen, Planung der Umfeldsicherheit des Raumes nach den Empfehlungen des Bundesamtes für Sicherheit gemäß den Grundschutzanforderungen, Modernisierung der Rackkühlung durch aktive Klima-Racktüren sowie Modernisierung der Rauchansaugsysteme (RAS). Weiterhin umfasst der Auftrag die fachliche Unterstützung des Auftraggebers bei der Beschaffung einer geschlossenen IT-Racklösung in Form eines modularen, standardisierten Systembausteins (im Folgenden "System Building Block" oder gleichwertige modulare Systemlösung) mit einer Ausstattung im Umfang von 1-2 KI-Servern. Dies beinhaltet insbesondere die Erstellung eines technischen Lastenhefts sowie die Begleitung des dazugehörigen VgV-Verhandlungsverfahrens als technische Berater in ausschließlich beratender und unterstützender Funktion; die Durchführung des Vergabeverfahrens verbleibt beim Auftraggeber. Das Vorhaben wird zu wesentlichen Teilen aus Zuwendungsmitteln des Bundes (90%) und des Landes (10%) sowie aus Drittmitteln finanziert. Es handelt sich um eine Zuwendungsmaßnahme i.S. §44 BHO nach RZBau; das BBR ist mit Prüf- bzw. Kontrolltätigkeiten betraut.

Iekšējais identifikators: LOT-0000

5.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 71240000 Arhitektūras, inženiertehniskie un plānošanas pakalpojumi

5.1.3. Paredzamais ilgums

Sākuma datums: 26/10/2026

Ilguma beiguma datums: 29/12/2028

5.1.6. Vispārīga informācija

Rezervēta dalība:

Dalība nav rezervēta.

Jānorāda līguma izpildei norīkoto darbinieku vārdi un profesionālā kvalifikācija: Netiek prasīts iepirkuma projekts, kas netiek finansēts no ES fondiem
Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: jā
Šis iepirkums ir piemērots arī maziem un vidējiem uzņēmumiem (MVU): nē
Papildu informācija: Die unter Ziffer II.2.7 angegebene Vertragslaufzeit ist als Zirka-Angabe zu verstehen; Angabe ohne LP9 / Gewährleistungszeit, Verwendungsnachweis. Der Auftraggeber wird für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, eine Anfrage beim Wettbewerbsregister (Bundeskartellamt) durchführen.

5.1.7. Stratēģiskais iepirkums

Stratēģiskā iepirkuma mērķis: Nav stratēģiskā iepirkuma

5.1.9. Atlases kritēriji

Atlases kritēriju avoti: Iepirkuma dokuments

Informācija par divposmu procedūras otro posmu:

Minimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 3

Maksimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 10

Procedūra notiks secīgos posmos. Katrā posmā daži dalībnieki var tikt izslēgti

Pircējs patur tiesības piešķirt līguma slēgšanas tiesības, pamatojoties uz sākotnējiem piedāvājumiem, bez turpmākām sarunām

5.1.10. Piešķiršanas kritēriji

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: Personaleinsatzkonzept

Apraksts: Projektleitung Qualifikation, Objekt-/Bauüberwachung Qualifikation, Projektspezifisch angebotene Kapazitäten

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svārs (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaits: 32

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: Strukturelle Herangehensweise

Apraksts: Bearbeitungsmethodik der spezifischen Problemstellungen, Vorgehensweise bei der Kosten- und Terminplanung, Qualitätssicherung in der Bauausführung

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svārs (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaits: 42

Kritērijs:

Veids: Cena

Nosaukums: Preis

Apraksts: Preis

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svārs (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaits: 26

5.1.11. Iepirkuma dokumenti

Valodas, kurās ir oficiāli pieejami iepirkuma dokumenti: vācu valoda

Adrese, kur pieejami iepirkuma dokumenti: <https://vergabekooperation.berlin/NetServer/>

5.1.12. Iepirkuma noteikumi

Procedūras noteikumi:

Paredzamais datums, kad tiks nosūtīts uzaicinājums iesniegt piedāvājumus: 07/08/2026

Iesniegšanas noteikumi:

Elektroniskā iesniegšana: Atļauts

Iesniegšanas adrese: <https://vergabekooperation.berlin/NetServer/>

Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda

Elektroniskais katalogs: Nav atļauts

Varianti: Nav atļauts

Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Atļauts

Dalības pieprasījumu saņemšanas termiņš: 23/07/2026 23:59:00 (UTC+02:00)

Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Informācija, ko var papildināt pēc iesniegšanas termiņa beigām:

Pircējs pēc saviem ieskatiem visus ar pretendentu saistītos trūkstošos dokumentus var iesniegt vēlāk.

Papildu informācija: siehe Unterlagen

Līguma noteikumi:

Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: Nē

Ar līguma izpildi saistītie nosacījumi: (1) Örtliche Präsenz während der Planungs- und Bauzeit in engen Intervallen gemäß Erfordernis; personelle Kontinuität bezüglich der Präsenz vor Ort.

(2) Gesetze/Verordnungen/Verwaltungsvorschriften sowie ergänzende Vorschriften und Regeln des Bundes und des Landes Berlin (u.a. RBBau, LHO / VV-BHO, RZBau, VHB, BauO Bln). (3) Bürgerliches Gesetzbuch (BGB). (4) Vertrag inkl. Anlagen. (5) Im Falle der Einladung zur Verhandlung vorzulegende Erklärungen (s. Ziffer II.2.11). (6) Berufshaftpflichtversicherung gem. Ziff. III.1.2. (7) Einschätzung AG bzgl. Honorarzone (HOAI §56): AGr 5: HZ III Basissatz, Zuschlag für Instandhaltung/-setzung gem. HOAI §12: entfällt; Auf- und Abschläge pro LPh und AGr möglich, Umbauzuschlag gem. HOAI §56: max. 50%; Stundensätze größer 125 / 95 / 65 € (AN / Mitarbeiter / techn. MA) bedürfen einer Begründung.

Elektroniskie rēķini: Atļauts

Tiks izmantoti elektroniskie pasūtījumi: nē

Tiks izmantoti elektroniskie maksājumi: nē

5.1.15. Paņēmieni

Pamat nolīgums:

Nav pamat nolīguma

Informācija par dinamisko iepirkumu sistēmu:

Nav dinamiskās iepirkumu sistēmas

5.1.16. Papildu informācija, mediācija un pārskatīšana

Pārskatīšanas organizācija: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Informācija par pārskatīšanas termiņiem: Mit der Abgabe eines Angebotes unterliegt der Bieter /die Bieterin den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gemäß §62 VgV.

Vergaberechtsverstöße sind vom Antragsteller eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer gegenüber der Vergabestelle zu rügen. Ansonsten gilt gemäß §160 (3) GWB, dass ein Nachprüfungsantrag unzulässig ist, soweit: 1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. §160 (3) Satz 1 GWB gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der

Unwirksamkeit des Vertrags nach §135 (1) Nr. 2 GWB. §134 (1) S. 2 GWB bleibt unberührt. Gemäß §135 (2) GWB kann eine Unwirksamkeit eines Vertrages nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Kenntnis des Verstoßes, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru: Max-Delbrück-Centrum für Molekulare Medizin in der Helmholtz-Gemeinschaft

Organizācija, kas sniedz sīkāku informāciju par pārskatīšanas procedūru: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus: Max-Delbrück-Centrum für Molekulare Medizin in der Helmholtz-Gemeinschaft

8. Organizācijas

8.1. ORG-7001

Oficiālais nosaukums: Max-Delbrück-Centrum für Molekulare Medizin in der Helmholtz-Gemeinschaft

Reģistrācijas numurs: 993-802044-44

Pasta adrese: Robert-Rössle-Straße 10

Pilsēta: Berlin

Pasta indekss: 13125

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Berlin (DE300)

Valsts: Vācija

Kontaktpunkts: Abteilung Einkauf, Zentrale Vergabestelle Bau und Technik

E-pasts: vergabestellebau@mdc-berlin.de

Tālrunis: +49 3094062226

Interneta adrese: www.mdc-berlin.de

Šīs organizācijas lomas:

Pircējs

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru

Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus

8.1. ORG-7004

Oficiālais nosaukums: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Reģistrācijas numurs: t:022894990

Pasta adrese: Villemombler Straße 76

Pilsēta: Bonn

Pasta indekss: 53123

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Valsts: Vācija

E-pasts: info@bundeskartellamt.bund.de

Tālrunis: +49 22894990

Fakss: +49 2289499163

Interneta adrese: www.bundeskartellamt.de

Šīs organizācijas lomas:

Pārskatīšanas organizācija

8.1. ORG-7005

Oficiālais nosaukums: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Reģistrācijas numurs: t:022894990

Pasta adrese: Villemombler Straße 76

Pilsēta: Bonn

Pasta indekss: 53123

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Valsts: Vācija

E-pasts: info@bundeskartellamt.bund.de

Tālrunis: +49 22894990

Fakss: +49 2289499163

Interneta adrese: www.bundeskartellamt.de

Šīs organizācijas lomas:

Organizācija, kas sniedz sīkāku informāciju par pārskatīšanas procedūru

8.1. ORG-7006

Oficiālais nosaukums: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungssamts des BMI)

Reģistrācijas numurs: 0204:994-DOEVD-83

Pilsēta: Bonn

Pasta indekss: 53119

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Valsts: Vācija

E-pasts: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Tālrunis: +49228996100

Šīs organizācijas lomas:

TED eSender

Informācija par paziņojumu

Paziņojuma identifikators/versija: 91d3c58b-901d-4881-a741-ad10d41c4ed4 - 01

Veidlapas tips: Konkurss

Paziņojuma veids: Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms

Paziņojuma apakšveids: 16

Paziņojuma nosūtīšanas datums: 23/06/2026 08:27:37 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Valodas, kurās oficiāli pieejams šis paziņojums: vācu valoda

Paziņojuma publikācijas numurs: 431918-2026

OV S sērijas izdevuma numurs: 120/2026

Publicēšanas datums: 25/06/2026